

BORGWARNER SCHLIESST AKQUISITION
DER GUSTAV WAHLER GMBH & CO. KG AB

*BorgWarner erweitert Produktführerschaft
bei Technologien zur Abgasrückführung*

Auburn Hills, Michigan, 1. April 2014 – Der globale Zulieferer für Antriebsstrangtechnologien, BorgWarner, hat die Übernahme der Gustav Wahler GmbH & Co. KG abgeschlossen. Als Hersteller von Ventilen und Rohren zur Abgasrückführung (AGR) sowie Thermostaten für den On- und Offroadbereich zählen führende Automobilhersteller weltweit zu den Kunden von Wahler.

„Wahler ergänzt nicht nur unsere aktuellen Technologien in den Bereichen AGR-Ventile, -Kühler und -Rohre, sondern gleichzeitig vergrößert sich das Produktportfolio von BorgWarner auf dem Gebiet Thermostate/Temperaturregelung. Durch die globalen Standorte von Wahler stärkt die Akquisition unsere marktführende Position und eröffnet zusätzliche Möglichkeiten, unseren Kunden fortschrittliche Technologien bei lokaler Fertigung anbieten zu können“, sagt James R. Verrier, President und Chief Executive Officer von BorgWarner. „Da Abgasnormen zunehmend strenger werden und Fahrer mehr Kraftstoffersparnis erwarten, ist mit einer steigenden Nachfrage der AGR-Technologien zu rechnen. BorgWarner ist in der Lage, diese zu erfüllen.“

BorgWarner gab den Erwerb aller Anteile von Wahler am 20. Dezember 2013 bekannt und schloss die Akquisition am 1. März 2014 ab. Bereits einige Tage später fanden in Deutschland, China, Brasilien und den Vereinigten Staaten Veranstaltungen statt, um die weltweit etwa 1.200 Wahler-Mitarbeiter willkommen zu heißen. Wahler wird in den Geschäftsbereich BorgWarner Emissions Systems integriert und als Produktmarke im Aftermarket beibehalten.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein weltweiter Produktführer im Bereich hochentwickelter Komponenten und Systeme für den Antriebsstrang. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 60 Standorten in 19 Ländern und entwickelt Produkte zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs, Reduktion von Emissionen und Steigerung der Leistung. Weitere Informationen unter borgwarner.com.

#

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise "prognostiziert", "erwartet", "sieht voraus", "beabsichtigt", "plant", "glaubt", "schätzt", Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion, die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten, Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten, Veränderungen der allgemeinen wirtschaftliche Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.